

DER RAT DER STADT DRESDEN / LANDESREGIERUNG SACHSEN

DRESDNER MUSIKTAGE 1950

vom 18. November bis 10. Dezember

Sonnabend, den 2. Dezember 1950, 18 Uhr, in der Lukaskirche Dresden

Magnificat

von Johann Sebastian Bach für Soli, Chor und Orchester

MITWIRKENDE:

Solisten: Edith Baumert-Ossadnik, Pirna (Sopran) . Lorri Lail, Stockholm (Alt)
Werner Liebing, Dresden (Tenor) . Erich Hiersche, Erfurt (Baß)
Wolfgang Stephan, Dresden (Solotrompete)
Herbert Collum, Dresden (Orgel)

Chor: Kreuzchor und Bachverein

Orchester: Dresdner Philharmoniker

Leitung: Rudolf Mauersberger

Chor

und Mezzosopran: Magnificat anima mea Dominum; et exultavit spiritus meus in Deo salutari meo.

Hochpreiset meine Seele den Herren; und mein Geist frohlocket in Gott meinem Heile.

Sopran und Chor: Quia respexit humilitatem anciliae suae: ecce enim ex hoc beatam me dicent omnes generationes.

Denn er hat angesehen die Niedrigkeit seiner Magd; siehe, von nun an werden mich selig preisen alle Geschlechter.

Baß: Quia facit mihi magna, qui potens est: et sanctum nomen eius.

Denn Großes tat er an mir, der mächtig ist, und dessen Name heilig.

Duett

(Alt und Tenor): Et misericordia eius a progenie in progenies: timentibus eum.

Und seine Barmherzigkeit währet von Geschlecht zu Geschlecht, denen, die ihn fürchten.

Chor: Fecit potentiam in brachio suo: dispersit superhos mente cordis sui.

Er übet Macht mit seinem Arm, er zerstreut die Stolzen nach seines Herzens Sinne.

Bitte wenden!